



1991 Strukturen wandeln und entwickeln sich

Der 2. Landesschützentag am 13. April in Rostock bleibt unvergessen, denn er erhielt eine besondere Wertschätzung durch die Anwesenheit vom damaligen und leider inzwischen verstorbenen Präsidenten des Deutschen Schützenbundes, Andreas Hartinger.

Beeindruckt vom Fleiß beim Neuaufbau des Schützenwesens, rief Andreas Hartinger dazu auf, den eingeschlagenen Weg fortzusetzen und im Engagement nicht nachzulassen.

Präsident Hartinger ließ es sich nicht nehmen, den 1. Landesschützenkönig, Dirk Koop von der Schützengilde Saßnitz, persönlich zu seinem Erfolg zu beglückwünschen.

Präsident Peter Viezens zog in seinem Bericht an die Delegierten eine beeindruckende Bilanz der Arbeitsergebnisse seit Gründung des Landesverbandes, die sich besonders in einer rasanten Mitgliederentwicklung und in zahlreichen Vereinsgründungen verdeutlicht.

Zunehmend bringen sich Schützenvereine in das sportlich-kulturelle Leben in den Gemeinden und Städten des Landes ein, erste Schützenfeste finden statt.

In der für unseren Landesverband historischen Delegiertentagung des 40. Deutschen Schützentages in Nürnberg, wurde die Aufnahme des Verbandes in den Deutschen Schützenbund beschlossen.

Präsident Peter Viezens wird als Vizepräsident in das Präsidium des Deutschen Schützenbundes gewählt.

Zunehmend erweisen sich die Strukturen der Bezirksfachausschüsse als nicht mehr zeitgemäß.

Sie werden aufgelöst und in den territorialen Grenzen der ehemaligen Bezirke, werden die Bezirksschützenverbände Rostock, Schwerin und Neubrandenburg gebildet.

Das Präsidium bestätigt Sachkundeprüfungsausschüsse für die Bezirksschützenverbände.

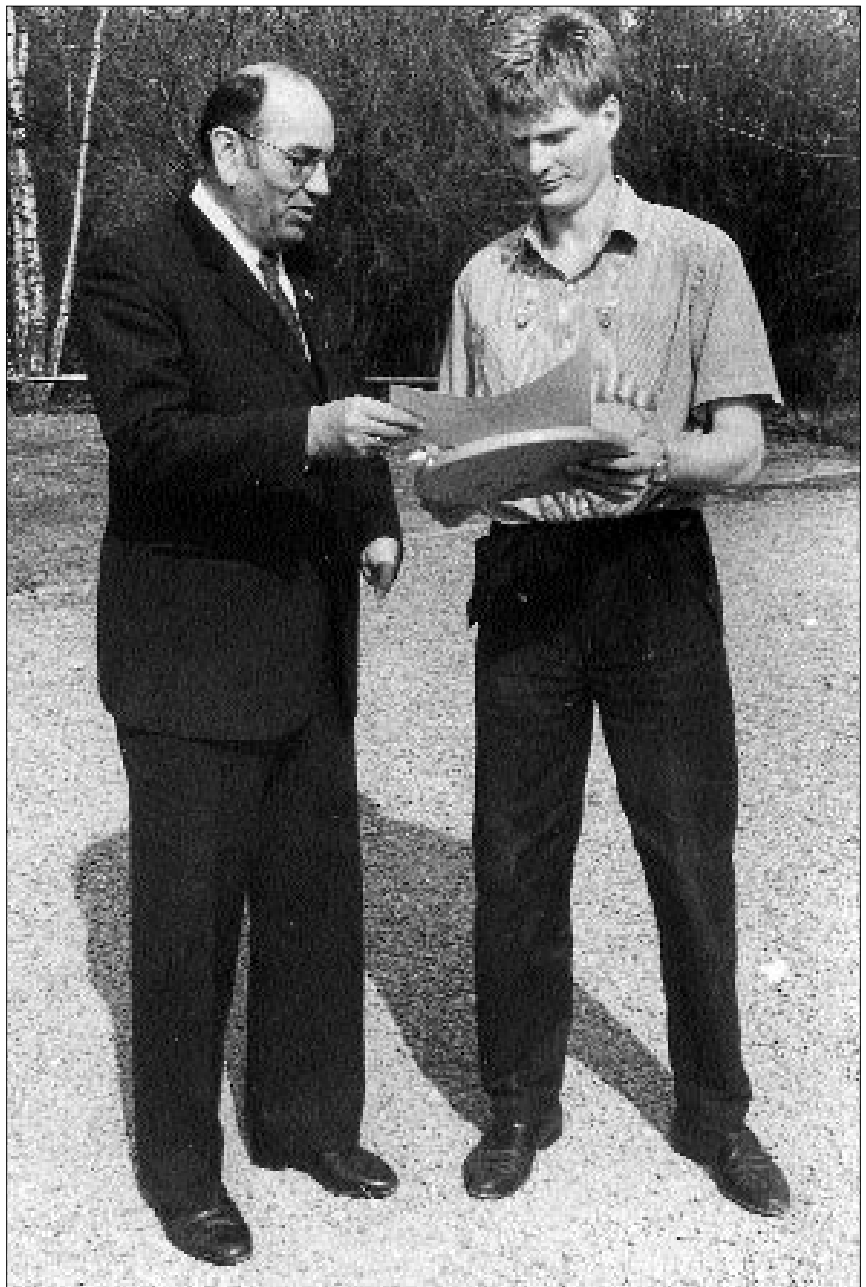
Die Ausschüsse führen zahlreiche Sachkundeausbildungslehrgänge und Prüfungen durch, um damit eine Grundvoraussetzung für den Waffenerwerb zu schaffen.

Im Laufe des Jahres übernahmen Schützenvereine von der Treuhandanstalt die ersten Waffen in Vereinseigentum. Begonnen wurde mit Verkaufsaktion im November im Bezirksschützenverband Schwerin danach folgten Rostock und Neubrandenburg.

Unser Landesverband war Vorreiter beim Verkauf der Waffen in den neuen Landesverbänden.



Im ganzen Land wird gebaut und umgestaltet, erste Schützenfeste finden statt



Der Präsident des DSB, Andreas Hartinger (l.), beglückwünscht den 1. Landesschützenkönig Dirk Koop zu seinem Erfolg